Informationen für die Lehrperson

Weshalb sollten Sie bei LERNfeld mitmachen?

Abbildung 1: Schüler untersuchen die Biodiversität auf einer Wiese. © ETH Zürich/Peter Rüegg

Ihr Nutzen

- Sie sind mit Ihrer Schulklasse Teil eines interessanten, naturwissenschaftlichen Umweltbildungsprojektes. Ihre SuS untersuchen forschend Zusammenhänge zu Biodiversität und Klimawandel auf einem Bauernbetrieb
- Sie werden fachkundig von interessierten Bauern*Bäuerinnen, von Jungforschenden der ETH oder von Universitäten und vom LERNfeld-Team unterstützt
- Ihnen stehen ausgearbeitete Unterrichtsunterlagen verschiedener Lernaktivitäten zur Verfügung, die Sie individuell an Ihre Unterrichtsmöglichkeiten anpassen können

Ihre Rolle

- Als Lehrperson und Vermittler*in für Lernprozesse sind Sie die Schnittstelle zwischen den SuS, den Bauernbetrieben und den Jungforschenden
- Sie organisieren und begleiten das Lernen gemäss den Zielen des Lehrplans und im Rahmen der durch LERNfeld gegebenen Bedingungen (Kontakt mit Bauernbetrieb, Unterstützung durch Jungforschende)
- Sie verantworten mit Ihrer Klasse die Auswertung und Zusammenstellung der erhobenen Beobachtungen und Resultate

Ihre Aufgaben

- Sie motivieren Ihre Klasse für das Thema und stimmen sie auf den Besuch auf dem Bauernbetrieb und den Kontakt mit den Jungforschenden ein
- Sie planen den Besuchsablauf (in Absprache mit Jungforschenden und Betriebsleiter) gemäss Angaben der Lernaktivität und Checkliste, so dass das Wissen der Fachleute optimal genutzt werden kann
- Sie sorgen für die Aufarbeitung der Resultate und legen die Form und Art der Weitergabe der Ergebnisse zu Handen der Jungforschenden und des*der Bauern*Bäuerin fest

Was Sie nicht müssen

- Sie müssen kein spezifisches Fachwissen (z.B. botanische Pflanzenkenntnisse) haben oder weitergeben

Was wir erwarten

- Offenheit und Interesse an Fragen zu Biodiversität und Klimawandel im Zusammenhang mit Landwirtschaft und Gesellschaft
- Vorbereitende Rekognoszierung der Lernumgebung (mit Jungforschenden und Bauer*Bäuerin), um SuS für die Lernaktivität motivieren zu können
- Übernahme der Vermittlungs- und Koordinationsrolle: Unterstützung der SuS, Materialorganisation zusammen mit GLOBE, Bauer*Bäuerin und Jungforschenden
- Austausch mit anderen Akteuren (Forum, direkte Kontakte)
- Bereitschaft zur Organisation passender Zeitfenster für die Vorbereitung der Klasse, Exkursionen und Auswertung
- Durchführung gemäss Ablauf der Lernaktivität (vgl. Lernaktivität auf einen Blick)
- Abschluss der Lernaktivität (Bericht, Schlussdiskussion, nochmaliger Besuch)
- Bei Problemen oder Fragen nehmen Sie möglichst rasch Kontakt mit dem LERNfeld-Team auf (lernfeld@globe-swiss.ch)

Wie können Sie sich und Ihre Schulklasse anmelden?

Wenn Sie Interesse daran haben, mit Ihrer Schulklasse eine oder mehrere Lernaktivitäten umzusetzen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an lernfeld@globe-swiss.ch. Lassen Sie uns wissen:

- welche Lernaktivität(en) Sie umsetzen wollen
- in welchem Zeitfenster (Kalenderwochen)
- an welcher Schule und welche Stufe Sie unterrichten
- wie wir Sie erreichen können (Kontaktdaten)

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit der Bestätigung, den Angaben zum Betrieb und den Kontakt zur/m Jungforschenden.

Es gelten folgende Anmeldetermine:

- für erstes Quartal: 28. Februar
- für zweites Quartal: 15. April
- für drittes Quartal: 30. Juni
- für viertes Quartal: 15. September

Abbildung 2: SuS werden von dem Betriebsleiter auf dem Hof herumgeführt und erfahren so interessante Fakten zum Betrieb.
© ETH Zürich/Peter Rüegg

Checkliste für Lehrpersonen

Überblick verschaffen

- Sich auf der GLOBE Website eine Übersicht über die möglichen Lernaktivitäten/Themen verschaffen
- Sich anhand der wichtigsten Dokumente pro Lernaktivität einen Überblick verschaffen: Lernaktivität auf eine Blick (für Lehrpersonen), Arbeitsanleitungen SuS (stufenspezifisch), Anleitung für Lehrpersonen, Wissen zum Thema (all diese Dokumente sind als PDF im „Überblick Lernaktivitäten LERNfeld“ verlinkt)
- Klären, ob weitere Materialien (Schulbücher) zum Thema in der Schule vorhanden sind
- GLOBE kontaktieren (siehe Kapitel „Wie können Sie sich und Ihre Schulklasse anmelden?“)

Organisatorisches

- Termin(e) festlegen → mögliche Zeitfenster für die Umsetzung der Lernaktivität festlegen
- GLOBE vermittelt Ihnen einen passenden Bauernbetrieb
- Kontaktaufnahme mit Bauernbetrieb (Klärung Rekognoszierungs- und Besuchsmöglichkeiten, Vorgehen, allenfalls vorhandenes Material)
- Kontakt zu Jungforschenden: Zeitplan, Aufgabenverteilung und Besuche besprechen
- Benötigte Materialien zusammenstellen, vorbereiten, allenfalls bestellen

Motivationale Vorbereitung der SuS

- Einstimmung und Motivation im Schulzimmer: Zeigen, wie mit der Lernaktivität aktuelle Probleme bearbeitet werden können bzw. welche Relevanz diese in der Praxis hat. Bei SuS mit Grundfragestellungen der Lernaktivitäten (worum geht es?) das Bewusstsein dafür heben, dass es auf ihre Beobachtungen ankommt (Beitrag zu Forschung, Hilfe für Bauer)
- Hervorheben der übergeordneten Thematik „Biodiversität und Klimawandel“

Inhaltliche Vorbereitung der SuS

- Evtl. Jungforschende beiziehen: wichtige Grundfragen/Einführung durch sie vorstellen lassen
- Den SuS die Lernziele bekannt geben, evtl. Methoden einüben und nötige Vorkenntnisse klären

Besuch planen

- Rekognoszierung des Betriebs und persönliches Face-to-Face-Gespräch mit Bauer*Bäuerin
- Arbeitsorte für SuS-Gruppen und Sammelplätze für Besprechungen (wettergeschützt) klären
- Ablauf klären: Einführung und Abschluss durch Bauer*Bäuerin?
- Rollenverteilung klären: wann ist wer, wo anwesend und verantwortlich?
- Allenfalls benötigtes Material organisieren und evtl. vorgängig auf dem Betrieb deponieren

Durchführung

- Einführung der Lernaktivität vor Ort, z.B. durch Betriebsleiter*in, durch Jungforschende oder durch eine kurze Erkundung durch SuS (z.B. Fotorallye)
- Durchführung der Beobachtungen und der Untersuchungen zur Lernaktivität
- Erste Auswertungen (Festhalten der Resultate)
- Abschluss des Besuchs (gemäss Planung)

Aufbereitung der Resultate

- Berechnungen, Dateneingabe, Darstellung der Resultate in gewünschter Form (Poster, Bericht, Zeitungsartikel...) → Abschliessende Auswertungen mit der Klasse, Rückfragemöglichkeit bei Jungforschenden

Projektabschluss

- Diskussion der Resultate mit Jungforschenden und, wenn möglich, im Beisein des*der Bauern*Bäuerin. Ideal ist dafür ein abschliessender Betriebsbesuch, sonst im Klassenzimmer
- Definitive Berichte / Poster etc. als PDF an Bauer*Bäuerin, GLOBE und Jungforschende weiterleiten

Abbildung 3: Beispiel einer Methode zur Lernaktivität Klimaextreme. © GLOBE Schweiz